

Lfd. Nr.	Seite Beschluss	Abstimmungs- ergebnis
1213	<p>Verbesserung der Oberflächenwasserableitung im Stadtteil Uttenhofen; - Vorstellung der Kostenberechnung</p> <hr/> <p>Auf den vorangegangenen Beschluss zur Verbesserung des Oberflächenwasserabflusses im Stadtteil Uttenhofen mit Ortseinsicht wird hingewiesen. Für die Herstellung eines gleichmäßigen Gefälles auf dem Asphaltweg, Fl. Nr. 113 nach Norden hin ist es notwendig, die Höhe der Fahrbahn auf ca. 90 m anzugleichen.</p> <p>Hierfür ist der komplette Oberbau (Asphalt, Schotter) auszubauen und von der neuen Planumshöhe wieder aufzubauen. Der ausgebaute Schotter wird wieder verwendet. Die Entwässerungsrinne DN 400 wird auf einer Länge von ca. 20 m im Bereich des Weges Fl. Nr. 108 versetzt. Diese wird nach Süden hin versetzt eingebaut, so dass das anfallende Wasser des angrenzenden Ackers frühzeitig aufgenommen und abgeleitet werden kann.</p> <p>Die Kosten für die Versetzung der Rinne und das Angleichen des Asphaltweges betragen nach einer Kostenschätzung des Stadtbauamtes ca. 58.000 Euro brutto.</p> <p>Eine genaue Prüfung der Leistungsfähigkeit des Regenwasserkanals DN 700 ist noch durchzuführen.</p> <p>Entscheidung des Verwaltungsausschusses in der Sitzung am 08.10.2018</p> <hr/> <p>Herr Stadtrat Popp schlägt vor zu überprüfen, ob für diese Maßnahme eine Förderung, z.B. für Hochwassermaßnahmen, möglich ist. Die Verwaltung wird dies überprüfen.</p> <p>Nach weiterer Aussprache und ergänzenden Erläuterungen durch Herrn Stadtbaumeister Hofmann beschließt der Verwaltungsausschuss auf Antrag des Vorsitzenden die o. g. Maßnahme wie vorgestellt durchführen zu lassen.</p> <p>Die Überprüfung des Regenwasserkanals DN 700 hat ergeben, dass der Kanal für ein 100-jähriges Regenerereignis geeignet ist.</p> <p>Dieser Beschluss dient dem Stadtrat in seiner Sitzung am 18.10.2018 zur Kenntnis.</p>	7 : 0